



Homepage GSV Maichingen

Abteilung Fußball
www.gsvfussball.de

06.12.2015

Tolle Visitenkarte in Rottenburg abgegeben

Zwar musste sich unser GSV Maichingen im letzten Spiel des Jahres nach einer spielerisch starken Leistung 3:4 beim FC Rottenburg geschlagen geben, die Freude bei den Verantwortlichen des GSV über eine bis dato erfolgreiche Landesliga Runde konnte die dritte Saisonniederlage aber nicht trüben: „Wir haben hier eine tolle Visitenkarte abgegeben“ war Trainer Wolfgang Lamitschka ein weiteres Mal mit dem Auftritt seiner Mannschaft zufrieden. Der Start gehörte in einer abwechslungsreichen Landesliga Partie unserem GSV Maichingen. Alexander Adis schickte Timo Heinemann auf links außen mit einem Steilpass auf die Reise, der in der Hinrunde oft genug bewiesen hat dass er solche Vorlagen zu nutzen weiß. Dasselbe gilt für einen Samet Öztürk in der Sturmmitte, der den Querpass von Heinemann trotz Gegenspieler an Rottenburgs Torhüter Tobias Wagner vorbei zur frühen Führung ins Tor bugsierte. Dass auch der FC Rottenburg über offensivstarke Spieler verfügt zeigte sich fünf Minuten später. Da ließ Kevin Hartmann, der von der gesamten GSV Abwehr in der ersten Hälfte nicht in den Griff zu bekommen war, Oliver Klauß aussteigen. Sein Lupfer in den Fünf-Meterraum nickte Cihan Canpolat zum Ausgleich für die Gastgeber ein. Der GSV Maichingen ließ sich durch den Ausgleich zunächst nicht aus dem Tritt bringen und zeigte offensiv mit schnellem Umschaltspiel über Heinemann, Öztürk, Hofmann und dem starken Zuber gute Aktionen, brachte sich mit einem Fehler in der Abwehr aber nach gut einer halben Stunde selbst in Bedrängnis. Alexander Adis vertändelte den Ball an Rottenburgs Björn Straub, dessen Schuss Timo Hammel im GSV Tor zunächst parieren konnte. Machtlos war Hammel dann aber gegen den mitgelaufenen Cihan Canpolat, der den Abpraller zum 2:1 verwandelte. „Die Jungs sind dann klasse zurückgekommen“ so Wolfgang Lamitschka, der damit die erste Viertelstunde nach der Pause meinte. Denn da spielten jetzt nur noch die grün-weißen - und drehten innerhalb von vier Minuten das Spiel. Erst passte Mathias Zuber in die Mitte zu Samet Öztürk, der sich gegen Rottenburgs Abwehrspieler Jan Baur im Zweikampf durchsetzte und rechts an Rottenburgs Keeper Tobias Wagner vorbei zum Ausgleich einschob. Vier Minuten später nahm Mathias Zuber einen maßgeschneiderten langen Ball von Timo Heinemann auf, zog direkt Richtung Tor und ließ mit einem satten Linksschuss ins rechte Eck Keeper Wagner keine Chance. Der FC Rottenburg benötigte einige Minuten um sich von dem Schock zu erholen, kam dann aber ebenfalls wieder zurück. Rottenburgs Max Maier deutete bei einem 20m Schuss schon seine Fernschussqualitäten an, Timo Hammel war hier aber noch zur Stelle (66.) Vier Minuten war aber auch Hammel machtlos, als Maier einen 25m Schuss zum Ausgleich in den Winkel setzte. Und damit nicht genug, bei einer Flanke ließ Maichingens Innenverteidigung Adrian Dettling zu viel Raum, der den Ball volley mit rechts an den linken Innenpfosten setzte und damit den 4:3 Siegtreffer markierte. „Ich kann der Mannschaft keinen Vorwurf machen. Wir haben vieles richtig

gemacht und durch zwei Tore Marke ‚Tor des Monats‘ verloren“ so Lamitschka. Inzwischen hat sich der GSV Maichingen nach mehreren Querelen endgültig von Stürmer Ugur Yilmaz getrennt. Ob sich personell in der Winterpause mit Blick auf die Rückrunde noch etwas ändert ließ Wolfgang Lamitschka offen, der aber auch aufgrund der aktuellen Verletzten Liste meinte: „Mit 17 Feldspielern kannst Du auf Dauer in der Landesliga nicht bestehen“.

GSV Maichingen spielte mit:

Timo Hammel, Andreas Quindt, Heiko Schmidt, Alexander Adis, Mathias Zuber, Oliver Klauß, Vincent Kayser (81. Max Babel), Alexander Zamzow, Samet Öztürk, Timo Heinemann, Sebastian Hofmann

Tore:

0:1 Samet Öztürk (9.), 1:1 Cihan Canpolat (14.), 2:1 Cihan Canpolat (35.), 2:2 Samet Öztürk (56.), 2:3 Mathias Zuber (60.), 3:3 Max Maier (70.), 4:3 Adrian Dettling (78.)